Stadt
Niederkassel

BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

Auszug aus der Sitzung vom:	Integrationsrat	Niederschrift zur Sitzung 01.09.2016

2. **Erweiterung des Arbeitskreises zur Erstellung eines Integrationsplanes für die Stadt Niederkassel**

Dem Integrationsrat lag folgender Sachverhalt zur Beratung und Beschlussfassung vor:

„Am 1. Juni hat der Integrationsrat die Besetzung des Arbeitskreises zur Erstellung eines Integrationsplanes für die Stadt Niederkassel vorgenommen. Im Nachgang zur letzten Sitzung des Integrationsrates am 1. Juni 2016 hat die Verwaltung Wünsche zur Erweiterung des Arbeitskreises zur Erstellung eines Integrationsplans für die Stadt Niederkassel erreicht.

Über die CDU-Fraktion ist die Bitte der „Interessengemeinschaft für bessere Integrationsbedingungen (IFI)" an die Verwaltung herangetragen worden, ebenfalls mit einer Person in der Arbeitsgruppe vertreten zu sein.

Ferner bittet die christlich-muslimische Flüchtlingshilfe Niederkassel darum, mit einem weiteren zweiten Platz in der Arbeitsgruppe mitwirken zu dürfen. Auf diese Weise bestünde die Möglichkeit, auch Flüchtlinge als Personen aus der Zielgruppe an der Erstellung des Integrationskonzeptes angemessen zu beteiligen.

Die Verwaltung hält beide Vorschläge unter dem Aspekt der wünschenswerten Abbildung eines möglichst breiten Meinungsspektrums für unterstützenswert und auch unter dem Aspekt einer zahlenmäßigen Begrenzung des Arbeitskreises für vertretbar."

In der Sitzung entwickelte sich eine Diskussion darüber, ob und inwiefern eine Erweiterung des Arbeitskreises sinnvoll wäre.

Nachdem die „Interessengemeinschaft für bessere Integrationsbedingungen" und die „Christlich-muslimische Flüchtlingshilfe" je eine/n Vertreter/in benannt hatte, wurde vorgeschlagen, dass der Integrationsrat, der bisher nur durch seinen Vorsitzenden, Herrn Ahmet Elmas, vertreten wurde, weitere Vertreter/innen in den Arbeitskreis entsendet.

Herr Koch machte den Vorschlag, dass aus jeder im Integrationsrat vertretenen „Liste" eine Person im Arbeitskreis mitwirken solle.

Die Liste „Freie Wählergruppe" verzichtete auf die Entsendung eines/einer weiteren Vertreters/Vertreterin.

Hiernach erging folgender Beschluss:

Beschluss:

Der Arbeitskreis wird um jeweils eine/n Teilnehmer/in der „Interessengemeinschaft für bessere Integrationsbedingungen", der „christlich-muslimischen Flüchtlingshilfe", der „Internationalen Liste" und der Liste „Wir" erweitert.

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 0